

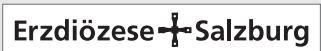


Einladung

Salzburger Anstöße 2007 -
Neue Perspektiven der Arbeit

Salzburg Ethik Initiative
Mönchsberg 2a / Edith-Stein-Haus
A 5020 Salzburg / Austria

getragen von:





Einladung zur Präsentation der

Salzburger Anstöße 2007 - Neue Perspektiven der Arbeit

am Mittwoch, dem 23. Mai 2007, ab 18.30 Uhr
in der Max-Gandolf-Bibliothek, Kapitelgasse 5, 5020 Salzburg

Programm:

19.00 Uhr **Begrüßung:**

S.E.H.H. Erzbischof Dr. Alois Kothgasser SDB

Vizerektorin Univ.- Prof.Dr. Sonja Puntscher-Riekmann

Generaldirektor i.R. KR DDr. Manfred Holztrattner

19.30 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse der Salzburger Anstöße 2007:**

„Neue Perspektiven der Arbeit in Europa“

Univ.-Prof. DDDr. Clemens Sedmak

Leiter Zentrum für Ethik und Armutsforschung (Salzburg)

Posterpräsentation:

Ideen für Arbeit und Beschäftigung

20.00 Uhr **Podiumsgespräch:**

„Krise der Erwerbsarbeit - Zukunft der Arbeit“

Dorothea Schmidt

International Labour Organization (Genf)

em. Univ.-Prof. Dr. Frithjof Bergmann

Universität von Michigan

Univ.-Prof. Dr. Uta Wilkens

Ruhr Universität Bochum

Anschließend Empfang

Salzburger Anstöße 2007 - Neue Perspektiven der Arbeit

Von 20.-25. Mai veranstaltet die Salzburg Ethik Initiative, getragen von Universität Salzburg, Erzdiözese Salzburg und Raiffeisenverband Salzburg, ein zukunftsweisendes internationales Symposium:

40 junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschafter aus ganz Europa werden eine Woche lang in Salzburg zusammenkommen, um Ideen über die Zukunft der Arbeit zu diskutieren. Diese Wissenschaftler/innen sind in ihren Ländern als kreative, erfolgreiche und höchstqualifizierte Forscher/innen bekannt. Sie werden dazu beitragen, dass sich Salzburg als „Stadt des jungen Geistes“ und europäisches Zentrum weiter profilieren kann.

Thema der Salzburger Anstöße 2007 sind „neue Perspektiven der Arbeit“. Es soll über die Zukunft von Arbeit und Arbeitslosigkeit, über Alternativen zum herkömmlichen Arbeitsbegriff und über neue Arbeitsmodelle nachgedacht und diskutiert werden.

Dabei soll es um die Entwicklung von konkreten Impulsen – „Salzburger Anstößen“ gehen: Jede/r Teilnehmer/in ist eingeladen worden, eine besondere Idee zu entwickeln. Diese innovativen Ideen werden in Salzburg diskutiert und präsentiert werden. Die Salzburger Anstöße zur Arbeit sollen konkret im Rahmen von Pilotprojekten umgesetzt und in Form von Seminaren und Workshops verbreitet werden. Auf diese Weise sollen aus diesem internationalen Zusammentreffen tatsächlich Anstöße hervorgehen, die in unsere Region hinein wirksam werden.

Wir bitten Sie um Anmeldung per Mail unter
m.schmidhuber@salzburg-ethik.com